

Sehr geehrte Projektpartner,

gespannt und freudig erwarten wir das Baujahr 2020 und die faszinierenden Projekte, die auf uns zukommen. Dynamisch und voller Energie unterstützen wir Sie auch in diesem Jahr wieder mit unserem Knowhow rund um die Planung von Anlagen der technischen Gebäudeausrüstung.

Unsere Lösungen sind maßgeschneidert, funktional und innovativ. Mit uns bleiben Sie jeder Zeit auf dem neuesten Stand der Technik in allen Bereichen der Versorgungs- und Elektrotechnik. Lassen Sie uns gemeinsam Zukunft gestalten!



Im INSIDER erhalten Sie aktuelle und nützliche Informationen für Ihre Bauvorhaben!

Wir freuen uns auf die harmonische Zusammenarbeit mit Ihnen!

Dipl.-Ing. (FH) Wilfried Helfrich
Geschäftsführer

Projektstandort Riedenberg

Berghaus Rhön rundum modernisiert

Ein Schmuckstück für den Naturpark Bayerische Rhön ist mit dem Berghaus Rhön entstanden. Mit unserer planerischen Unterstützung wurde der Traditionsgasthof von Grund auf erneuert. Nun präsentiert sich das Ausflugsziel mit typischem Rhöner Charme und zukunftsorientierter Technologie.

Die Bestandsaufnahme zeigte, dass eine Sanierung des Berghauses aufgrund der Bausubstanz und der in die Jahre gekommenen technischen Anlagen nicht wirtschaftlich sein würde. Stattdessen erfolgte im Frühjahr 2019 der Teilerneuerung des Gasthofs. Der anschließende Wiederaufbau ermöglichte die Einweihung der touristischen Attraktion bereits im November desselben Jahres. Während der Umbauphase diente ein großes Festzelt als Übergangslösung.

Die neue Fassade und die charakteristische Holzbauweise erinnert an Berghütten in den Alpen. Seit der Fertigstellung stehen **zehn Gästezimmer** mit Bad und WC im Obergeschoss zur Verfügung, davon zwei barrierefrei. Im Erdgeschoss bietet ein **Gastraum** Platz für bis zu 120 Gäste. Im Sommer können zudem 100 Gäste auf der **Terrasse** sowie im **Außenbereich** Platz nehmen. Auch die Küche wurde erneuert und mit einer Ausgabetheke ausgestattet.

Unser Büro übernahm die Planung der **elektrischen sowie sanitären Anbindung** des Festzeltes sowie die Entwicklung des **Energieversorgungskonzepts**. Neben der Planung einer **Trafostation** zur Versorgung des Berghauses, des Würzburger Hauses, des Jugendzeltplatzes und des Skilifts, waren wir für die Planung einer flächendeckenden **Brandmeldeanlage**, der **Sicherheitsbeleuchtung** sowie der allgemeinen **Beleuchtung** und **Elektroinstallation** bis hin zur **Antennen- und Aufzugsanlage** verantwortlich. Auch eine **Ladestation** für zwei Elektroautos sowie eine Lademöglichkeit für E-Bikes stehen nun zur Verfügung. Für angenehmes Klima sorgen **Fußbodenheizungen und Heizkörper** im Obergeschoss, die durch die Heizungsinstallation mit **Pelletkessel** versorgt werden. Ein zentrales **Lüftungsgerät** im Küchenbereich sowie die dezentralen Geräte in Sanitärbereichen und Fremdenzimmern tragen zur hohen Luftqualität bei. Eingeschlossen in die planerischen Arbeiten waren zudem die **Kühl- und Tiefkühlzellen** inklusive der **Kälteanlage**. Eine besondere Herausforderung stellte die Berücksichtigung der energetischen Holzbauweise bei der Installation der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik sowie bei der Elektroverkabelung dar.

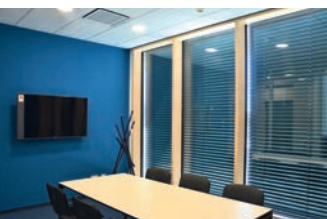
Projektstandort Bad Neustadt a. d. Saale

Campus für JOPP

Mit dem JOPP Entwicklungszentrum entstand ein neues Wahrzeichen in Bad Neustadt. Pünktlich zum 100-jährigen Bestehen hat die weltweit agierende JOPP-Gruppe ihren Campus eingeweiht. Das Domizil in der Saalestadt bildet nun das Herzstück des erfolgreichen Automobilzulieferers.

Wir durften bei diesem Großprojekt die gebäudetechnische Planung in den Bereichen **Heizung, Lüftung und Sanitär** sowie **Elektrotechnik** übernehmen. Der Startschuss für den Bau fiel im April 2018. Die Einweihung des ehrgeizigen und innovativen Projekts erfolgte bereits im Juli des Folgejahres.

Die komplexe Planung der TGA musste hohen Sicherheitsanforderungen gerecht werden. Im Bereich der Elektrotechnik sind hierbei die flächendeckende **Brandmeldeanlage** sowie die **Rauchableitungen** in den Treppenträumen zu nennen, die einen maximalen Schutz der Nutzer und des Gebäudes sicherstellen sollen. Für die **Sicherheitsbeleuchtung** kamen Einzelbatterieleuchten zum Einsatz. Die **Bürobeleuchtung** wurde optisch ansprechend in die abgehängte Decke integriert. Mitarbeiter können sich nun über Funktaster, die über ein **Bussystem** eine individuelle Steuerung der Beleuchtung, Jalousien und der Raumtemperatur zulassen, freuen. Ebenso anspruchsvoll gestaltete sich die Planung der **Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik**. Eine Herausforderung stellte die Anbindung an die **Fernwärmeleitung** der Bayerischen Rhöngas GmbH aufgrund der Querung der Meininger Straße dar. Zu unseren Planungsaufgaben zählten zudem die **Anbindung der Kälte** über eine Nahkälteleitung und die Installation von **Fußbodenheizungen** in den Büroräumen. Im Bereich der Lüftungstechnik ist die Integration zweier **Lüftungsanlagen** mit Kanalnetz zu nennen. Die Installation von Induktionsauslässen, die sowohl zur Kühlung als auch zur Lüftung eingesetzt werden können, ermöglicht eine energieeffiziente Raumklimatisierung.



Alte Dampfwaschanstalt: Industriedenkmal in neuem Glanz

Zu unseren aktuellen Projekten dürfen wir seit Anfang 2019 die Sanierung und Modernisierung der Alten Dampfwaschanstalt in Würzburg zählen. Der Zeitplan für den aufwändigen Umbau des dreigeschossigen Gebäudes ist ehrgeizig. Die Planung für die Versorgungs- und Elektrotechnik läuft auf Hochtouren.



Wer hinter dem Projekt eine Wäscherei vermutet, der liegt falsch. Denn das zum Teil leerstehende Areal im Nordwesten Würzburgs beherbergt heute lediglich eine Vielzahl an **Bürräumen**, die nun in mehreren Teilabschnitten den Charme und die großzügige Raumstruktur der ehemaligen Dampfwaschanstalt zurückerhalten sollen. Ein Teil des Gebäudes wurde bereits umgebaut, die Fertigstellung der restlichen Etagen ist bis Anfang 2021 vorgesehen.

Unser Planungsauftrag umfasst die gesamte **Technische Gebäudeausrüstung**. Auf Seiten der Elektrotechnik zählt hierzu u. a. die Erneuerung der **Niederspannungshauptverteilung** mit Anbindung an die ebenfalls neu errichtete Trafostation sowie die Einspeisung über eine **Photovoltaikanlage** mit einer Leistung von 150 kWp. Funktaster im Bereich der Glastrennwände sowie arbeitsplatzbezogene Taster sorgen für eine komfortable Steuerung der **Jalousien** und der **Beleuchtung**. Weiterhin sind eine **Sicherheitsbeleuchtung** mit Einzelbatterieleuchten sowie eine sternförmige EDV-Verkabelung pro Etage vorgesehen. Für eine besondere Atmosphäre sorgen die **abgependelten Büroleuchten**, die in die Deckensegel integriert werden.



Aus Gründen der Umweltfreundlichkeit fiel die Wahl für die Beheizung der Alten Dampfwaschanstalt auf **Fernwärme**. Somit ist auch die Planung der Anbindung an das Bestandsnetz mit einer Übergabestation Teil des Projektierungsauftrags, ebenso wie die Installation einer vollflächige **Fußbodenheizung**. Weiterhin verantwortet das Helfrich-Team die Planung der **Sanitärräume** sowie der **Lüftungsanlage** für die WC-Räume und die innenliegenden Besprechungs- und Bürräume. Die Klimatisierung der gesamten Büroflächen erfolgt über **Umluftkühlgeräte** mit VRV, wobei eine individuelle Raumkonditionierung in jedem Büro ermöglicht wird.

Weiterbildung

Vom Fachplaner bis zum Bereichsleiter, bei uns erhält jeder die Möglichkeit sich weiterzubilden. So kam vom TÜV Rheinland eine gute Nachricht: **Natalja Lepichin und Dirk Seidel** haben ihre Weiterbildung zur »verantwortlichen Person für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675« mit Bravour gemeistert. Doch damit nicht genug. Mit gutem Beispiel gingen die beiden Fachteamleiter voran und dürfen sich nun, nach ebenfalls bestandener Prüfung, »verantwortliche Person für Sprachalarmanlagen nach DIN 14675« nennen. Hier zeigt sich, dass auch die »alten Hasen« niemals auslernen. Wir freuen uns, dass wir Führungspersonen haben, die ihr Fachwissen unaufhörlich ausbauen und mit diesem auch gerne den Kollegen unter die Arme greifen.



Die Fachteamleiter der Elektroabteilung machen es vor und die »Frischlinge« ziehen nach. So auch **Florian Klostermeier**, der seit März 2019 die Elektroabteilung in unserem Büro in Nürnberg unterstützt. Der Meister Elektrotechnikerhandwerk fungiert als Fachplaner und darf sich seit dem 23.10.2019 nun ebenfalls »Fachkraft für Brandmeldeanlagen nach DIN 14675« nennen. Herzlichen Glückwunsch!



Und weiter geht es mit unseren fleißigen Elektrikern. **Benjamin Vetterlein und Julian Möller** starteten beide ihre Karriere 2017 bei Helfrich und sind aus unserem Büro in Bad Kissingen nicht mehr wegzudenken. Im November 2019 haben sie ihre Prüfung zur »Fachkraft für Rufanlagen nach DIN VDE 0834« erfolgreich abgelegt. Auch hier gratulieren wir zur neu erworbenen Funktion.



Wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Die Januarausgabe hat auch dieses Jahr die Weihnachtspost abgelöst, wodurch die Unterstützung unserer Hilfsorganisationen deutlich gesteigert werden konnte:

Sternstunden e. V. · Caritas Unterfranken
Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e. V.
Wildland-Stiftung Bayern

Herzlichen Dank dafür!



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Helfrich Ingenieure Projektierungsgesellschaft mbH
Arnshäuser Straße 41 · 97688 Bad Kissingen · Telefon: 0971 785 488-0 · Fax 0971 785 488-11
Mail: info@ing-helfrich.de · www.ing-helfrich.de

Gestaltung: textDesign Tonya Schulz GmbH / GrafikDesign Schikora · Fotos: Helfrich Ingenieure Projektierungsgesellschaft mbH
Hinweis: Wenn Sie keine weiteren Werbeschreiben von Helfrich Ingenieure wünschen, melden Sie sich bitte schriftlich unter: Helfrich Ingenieure Projektierungsgesellschaft mbH, Arnshäuser Str. 41, 97688 Bad Kissingen, Tel.: 0971 785 488-0, Fax: 0971 785 488-11, Mail: info@ing-helfrich.de

KARRIERE

Mario Kremer schloss seine Weiterbildung zum staatlich geprüften Heizungs-, Sanitär- und Klimatechniker im Juli 2015 erfolgreich ab und trat bereits kurz nach der Zeugnisvergabe im August 2015 seine Stelle als Fachplaner der Versorgungstechnik bei Helfrich an. Im kommenden Jahr dürfen wir ihm zur fünfjährigen Betriebszugehörigkeit gratulieren, aber auch 2019 gab es für Mario Kremer etwas zu feiern. Seit dem 01.09.2019 darf sich der gelernte Gas-Wasser-Installateur nun Projektleiter nennen. Wir freuen uns mit ihm und wünschen viel Erfolg und natürlich Spaß mit dem neuen Aufgabengebiet.



Der Führungskreis hat Nachwuchs bekommen, aber klein ist dieser sicherlich nicht. **Patrick Gottwald**, der 1,91 m Mann, begann im März 2012 seine Karriere als Fachplaner der Versorgungstechnik. Es dauerte nicht lange, bis im November 2013 die Benennung zum Projektleiter folgte. Auch 2019 gab es für den staatlich geprüften Techniker wieder Grund zum Jubeln. Seit August gehört er zum Führungskreis und darf sein Können als Fachteamleiter in Schweinfurt unter Beweis stellen. Hier zeigt sich wieder: »Wer klein anfängt, kann Großes bewirken.«

Dass unser **Julian Möller** sehr lernbereit ist, zeigt bereits seine bestandene Prüfung zum »Sachkundigen für Sicherheitsbeleuchtung und dynamische Sicherheitsleitsysteme«. Da ihm die Ausbildung zum Elektriker nicht genug war, legte er mit den erfolgreich bestandenen Prüfungen zum Meister Elektrotechniker-Handwerk sowie Staatlich geprüften Techniker im Jahr 2017 den Grundstein für seine weitere Planer-Karriere. Diese begann dann im Oktober 2017 als Fachplaner bei Helfrich Ingenieure, wo er großes Engagement an den Tag legte. Die Mühen haben sich gelohnt, denn seit Januar diesen Jahres darf sich unser Julian Möller nun Projektleiter nennen. Wir gratulieren und wünschen viel Spaß mit den neuen Aufgaben.



2019 war für **Uwe Hempel** ein ereignisreiches Jahr. Er feierte zu Beginn des Jahres seine fünfjährige Betriebszugehörigkeit und bezog ein paar Monate später den neuen Bürostandort in Bamberg. Der Diplomingenieur, der seit Januar 2014 im Büro Schweinfurt als Projektleiter tätig war und bereits im Juli 2015 zum Fachteamleiter der Anlagentechnik aufstieg, steht auch in diesem Jahr wieder vor einem großen Schritt: Das Büro Bamberg erhält einen Bereichsleiter, und es freut uns, dass Uwe Hempel diese anspruchsvolle Führungsposition übernimmt. Viel Erfolg und Spaß wünscht das ganze Helfrich-Team.

